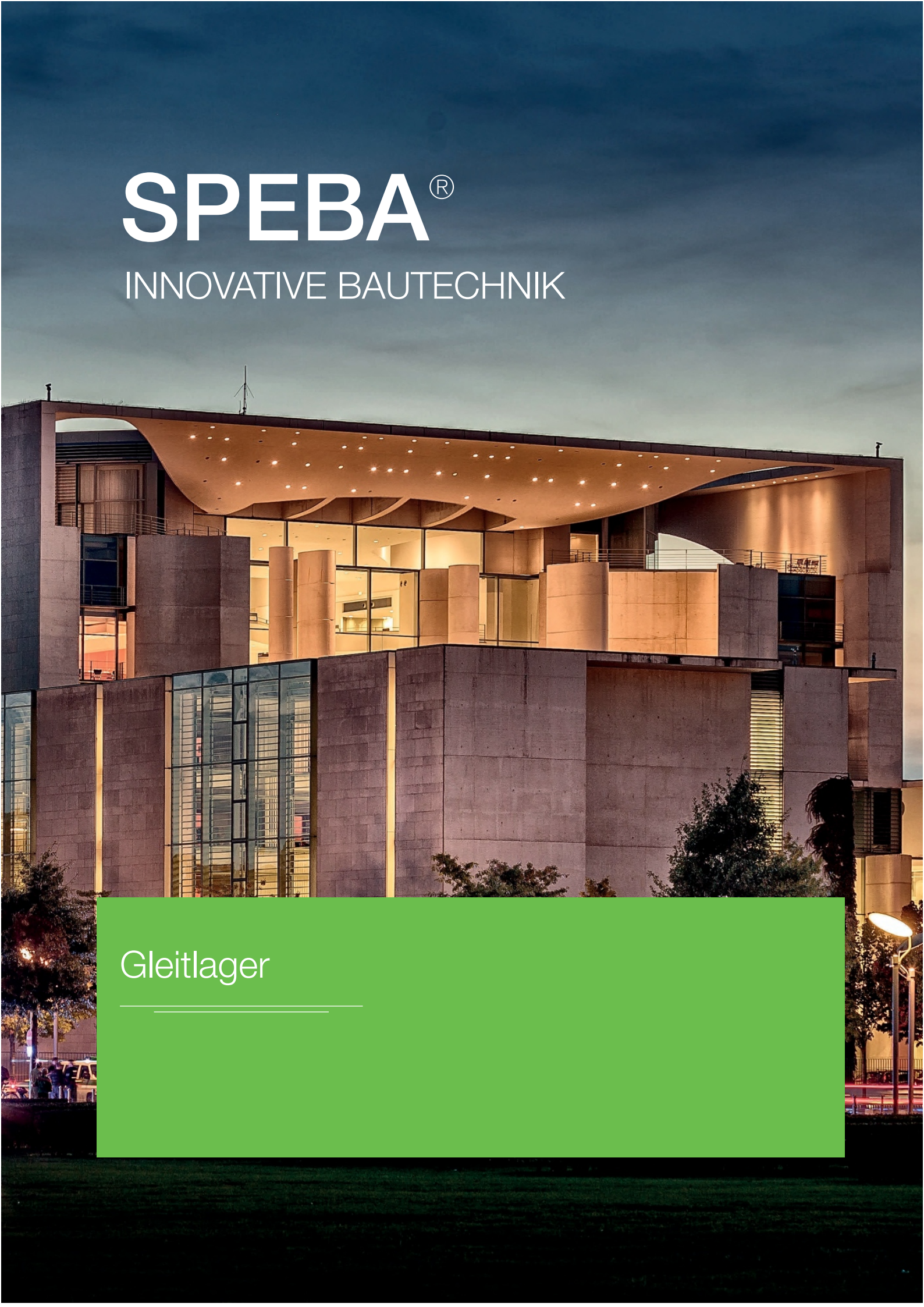
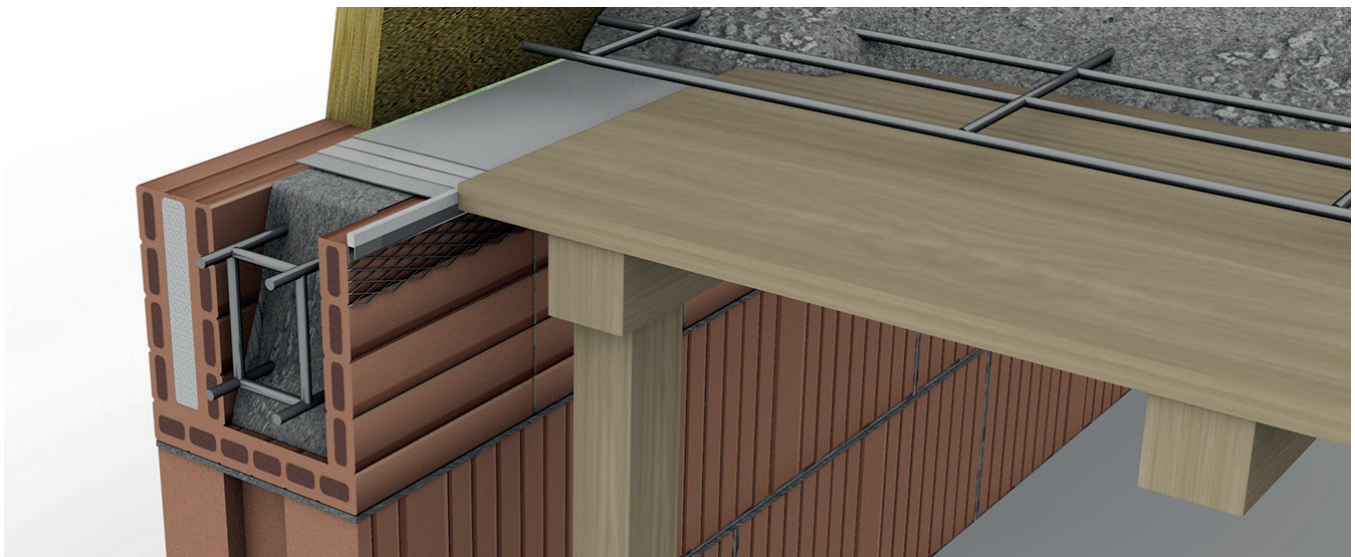


SPEBA®

INNOVATIVE BAUTECHNIK

A photograph of a modern building at dusk. The building features a large, curved, illuminated overhang with a series of small, circular lights. The structure is composed of concrete pillars and glass panels, with the interior lights glowing through. The sky is a deep blue, and the foreground shows some greenery and a street lamp.

Gleitlager

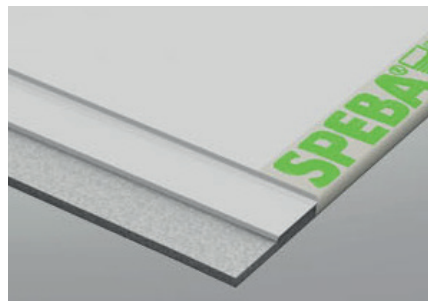


SPEBA® Gleitfolien der Serie 300 sind randverklebte Gleitfolien für die Pressung bis zu 1 N/mm². Sie werden als Streifen in Mauerwerksbreiten geliefert und z. B. unter Stahlbetondecken zur Verhinderung von Schubrisen verlegt. Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt.

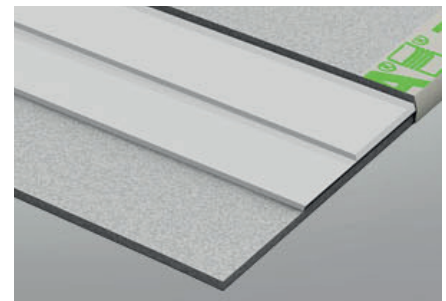
SPEBA® Gleitfolie 300



SPEBA® Gleitfolie 301*



SPEBA® Gleitfolie 302*

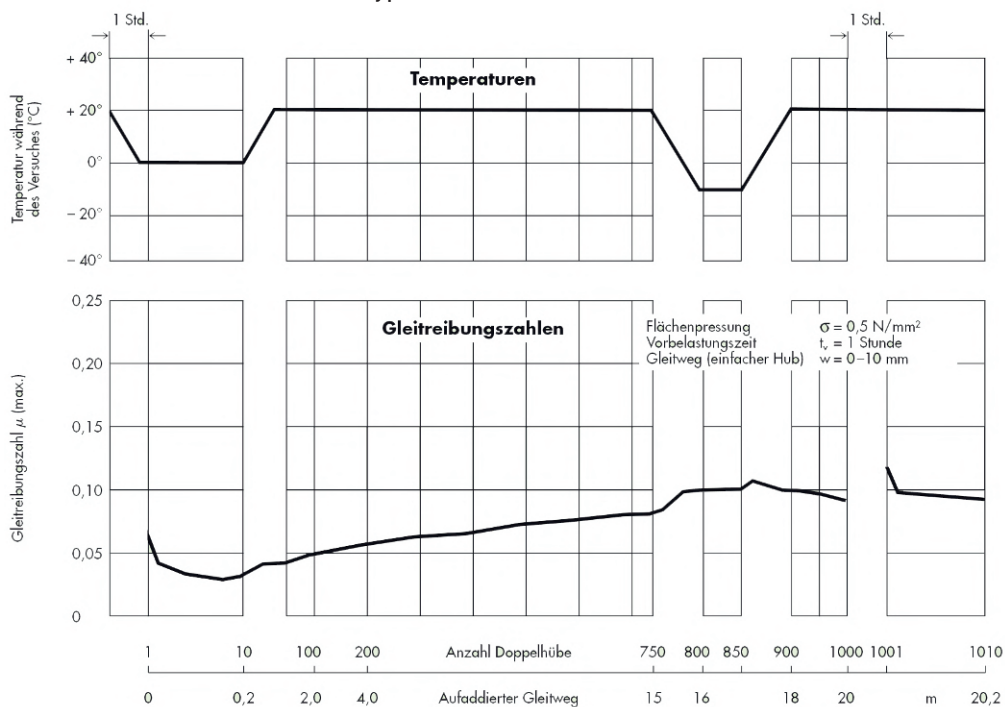


Eigenschaften	Serie 300	Serie 301*	Serie 302*
Kaschierung	unkaschiert	Hartschaum unterseitig	Hartschaum beidseitig
Forderung an die Auflagerfläche	stahlgeglättetes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	Ortbetonauflage	Ortbetonauflage	Fertigteil- / Ortbetonauflage
Einbaudicke	1,0 mm	3,0 mm	5,0 mm
max. Druckspannung σ_d (charakteristisch)	1 N/mm ²	1 N/mm ²	1 N/mm ²
Auflagerdrehwinkel	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,50 m	Einzellänge 1,50 m	Einzellänge 1,50 m
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,2$	$\mu \leq 0,2$	$\mu \leq 0,2$
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C

* unterliegt der Fertigungskontrolle MPA Stuttgart

SPEBA® Gleitfolien werden teilweise ständig durch die MPA Stuttgart in Form von Fertigungskontrollen überwacht. Ein durchschnittliches Ergebnis einer solchen Kontrolle finden Sie im nachstehenden Diagramm Gleitverhalten Typ 301. Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.

Gleitverhalten SPEBA® Gleitfolie Typ 301*



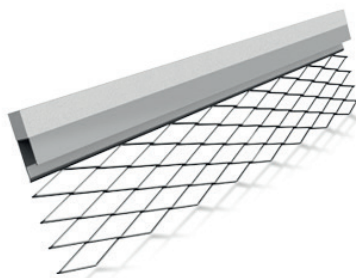
SPEBA® Abdeckband



Alle Stoßfugen der Gleitfolien werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt zur Vermeidung von Mörtelbrücken. So bleibt die Bewegungsmöglichkeit der Lager garantiert.

Rolle: 66 m lang, 50 mm breit

SPEBA® Putzprofil P 600

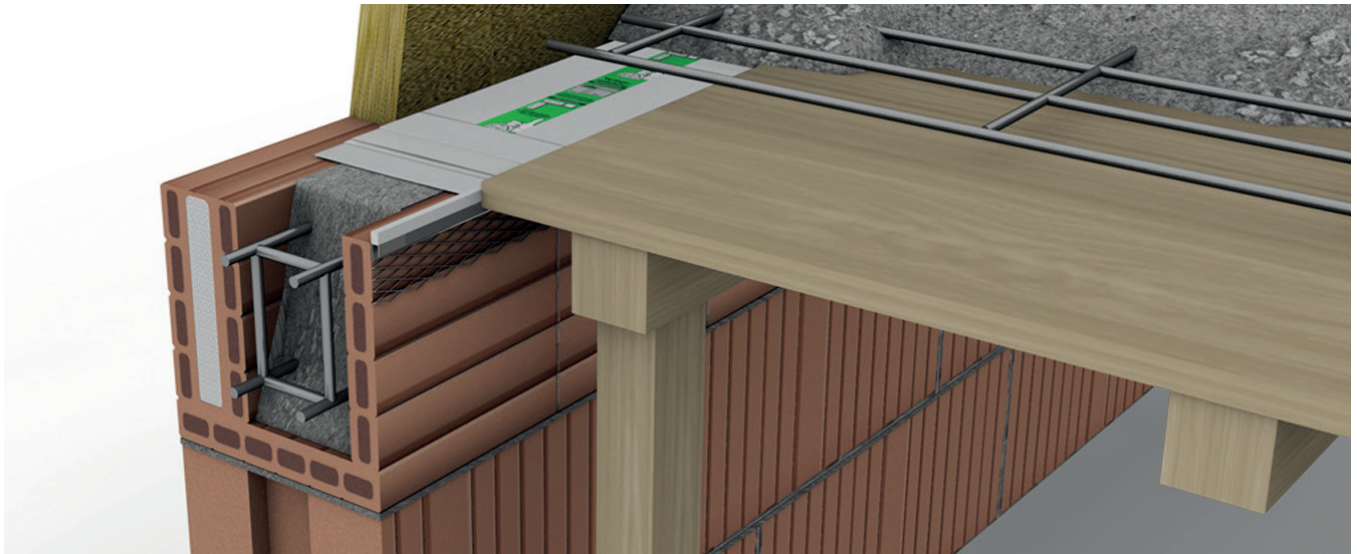


Das SPEBA® Putzprofil P 600 gibt den Verschiebeweg frei und verhindert Putzabplatzungen. Es ersetzt/ergänzt den erforderlichen Kellschnitt zwischen Innenputz und Deckenputz.

Einzellänge: 2,50 m

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de

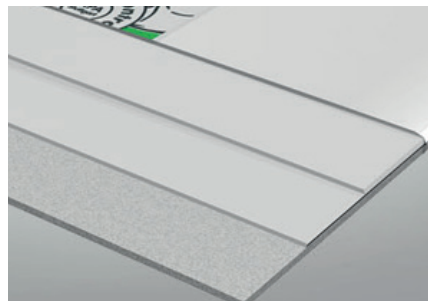


SPEBA® Gleitlager der Serie F 30 / F 150 sind mit SPEBA-Dur beschichtet und zum Schutz gegen Staub im SPEBA® ScherPack-System mit aufgedruckter Einbauanleitung verlegefertig eingeschweißt. Sie werden als Streifen in Mauerwerksbreiten geliefert und z. B. unter Flachdachdecken zur Freigabe der Dilatationswege verlegt. Deckenschubrisse werden so vermieden. Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt.

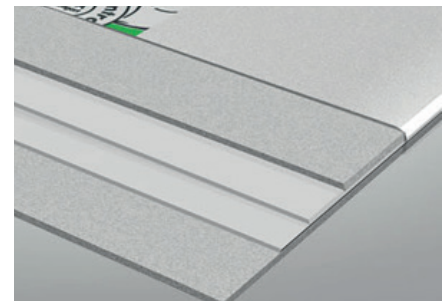
SPEBA® Gleitlager F30/310



SPEBA® Gleitlager F30/311*



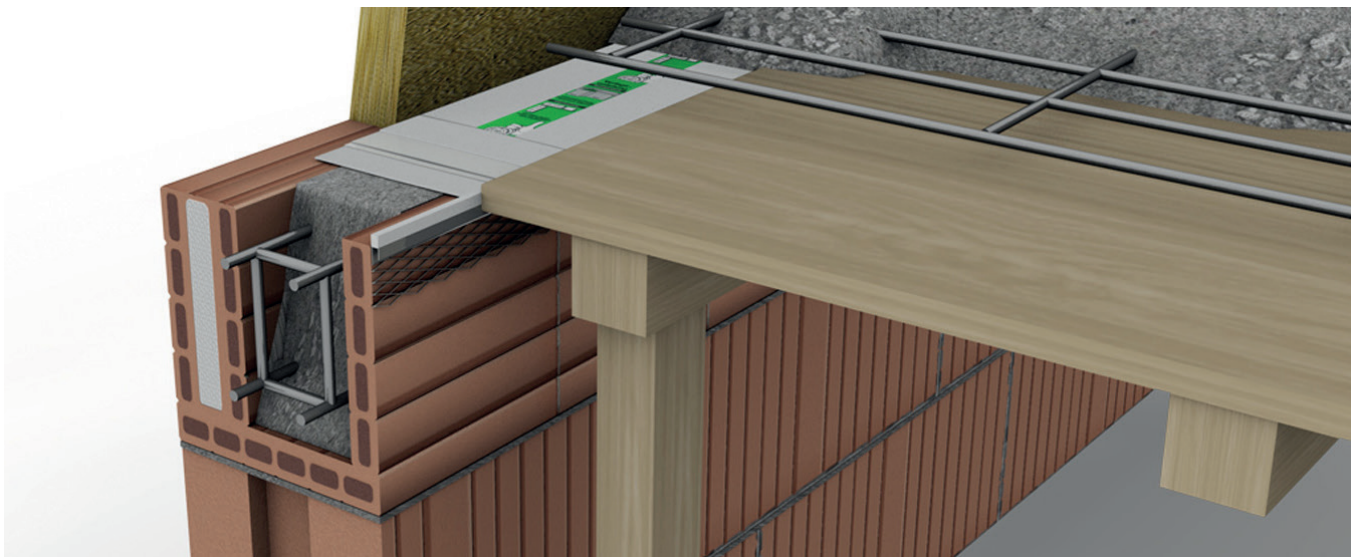
SPEBA® Gleitlager F30/321*



Eigenschaften	F30/310	F30/311*	F30/321*
Kaschierung	unkaschiert	Hartschaum unterseitig	Hartschaum beidseitig
Forderung an die Auflagerfläche	stahlgeglättetes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	Ortbetonauflage	Ortbetonauflage	Fertigteil- / Ortbetonauflage
Einbaudicke	1,0 mm	3,0 mm	5,0 mm
max. Druckspannung σ_d [charakteristisch]	1 N/mm ²	1 N/mm ²	1 N/mm ²
Auflagerdrehwinkel	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,50 m	Einzellänge 1,50 m	Einzellänge 1,50 m
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C

* unterliegt der Fertigungskontrolle MPA Stuttgart

SPEBA® Gleitfolien werden teilweise ständig durch die MPA Stuttgart in Form von Fertigungskontrollen überwacht. Ein durchschnittliches Ergebnis einer solchen Kontrolle finden Sie im nachstehenden Diagramm Gleitverhalten Serie F. Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.



SPEBA® Gleitlager der Serie F 30 / F 150 sind mit SPEBA-Dur beschichtet und zum Schutz gegen Staub im SPEBA® ScherPack-System mit aufgedruckter Einbauanleitung verlegefertig eingeschweißt. Sie werden als Streifen in Mauerwerksbreiten geliefert und z. B. unter Flachdachdecken zur Freigabe der Dilatationswege verlegt. Deckenschubrisse werden so vermieden. Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt.

SPEBA® Gleitlager F30/314



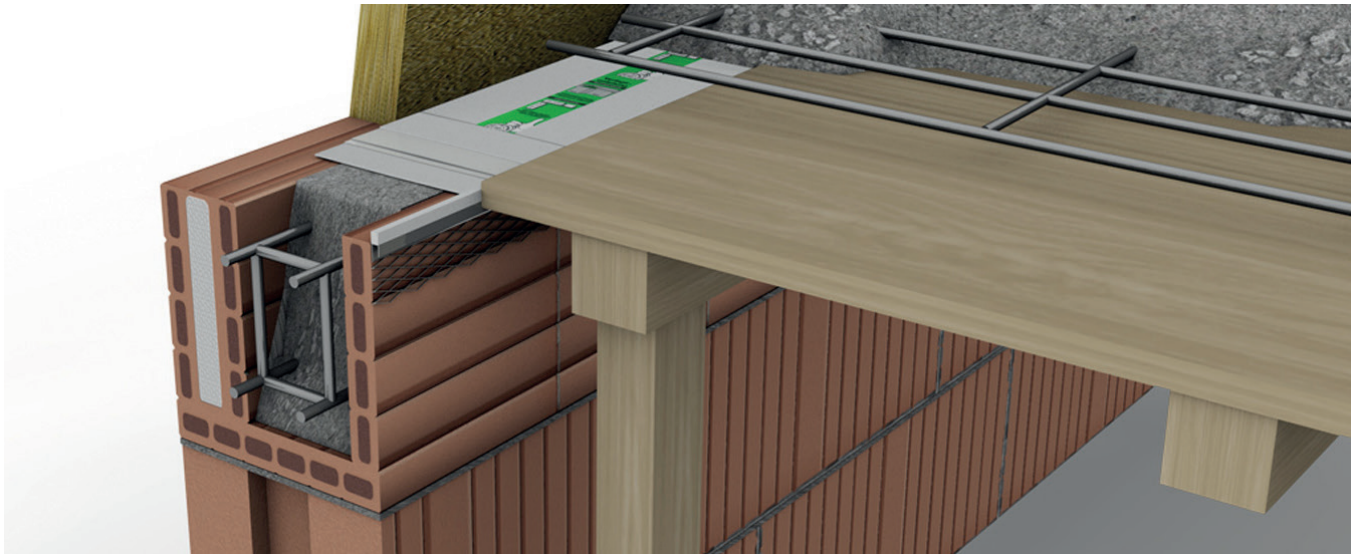
SPEBA® Gleitlager F30/324



Eigenschaften	F30/314	F30/324
Kaschierung	Elastomer unterseitig	Elastomer beidseitig
Forderung an die Auflagerfläche	abgeriebenes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	Ortbetonauflage	Fertigteil- / Ortbetonauflage
Einbaudicke	3,0 mm	5,0 mm
max. Druckspannung σ_d (charakteristisch)	1 N/mm ²	1 N/mm ²
Auflagerdrehwinkel	nicht möglich	nicht möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,00 m	Einzellänge 1,00 m
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C

* unterliegt der Fertigungskontrolle MPA Stuttgart

SPEBA® Gleitfolien werden teilweise ständig durch die MPA Stuttgart in Form von Fertigungskontrollen überwacht. Ein durchschnittliches Ergebnis einer solchen Kontrolle finden Sie im nachstehenden Diagramm Gleitverhalten Serie F. Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.



SPEBA® Gleitlager der Serie F 30 / F 150 sind mit SPEBA-Dur beschichtet und zum Schutz gegen Staub im SPEBA® ScherPack-System mit aufgedruckter Einbauanleitung verlegefertig eingeschweißt. Sie werden als Streifen in Mauerwerksbreiten geliefert und z. B. unter Flachdachdecken zur Freigabe der Dilatationswege verlegt. Deckenschubrisse werden so vermieden. Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt.

SPEBA® Gleitlager F150/1500



SPEBA® Gleitlager F150/1504



SPEBA® Gleitlager F150/1514

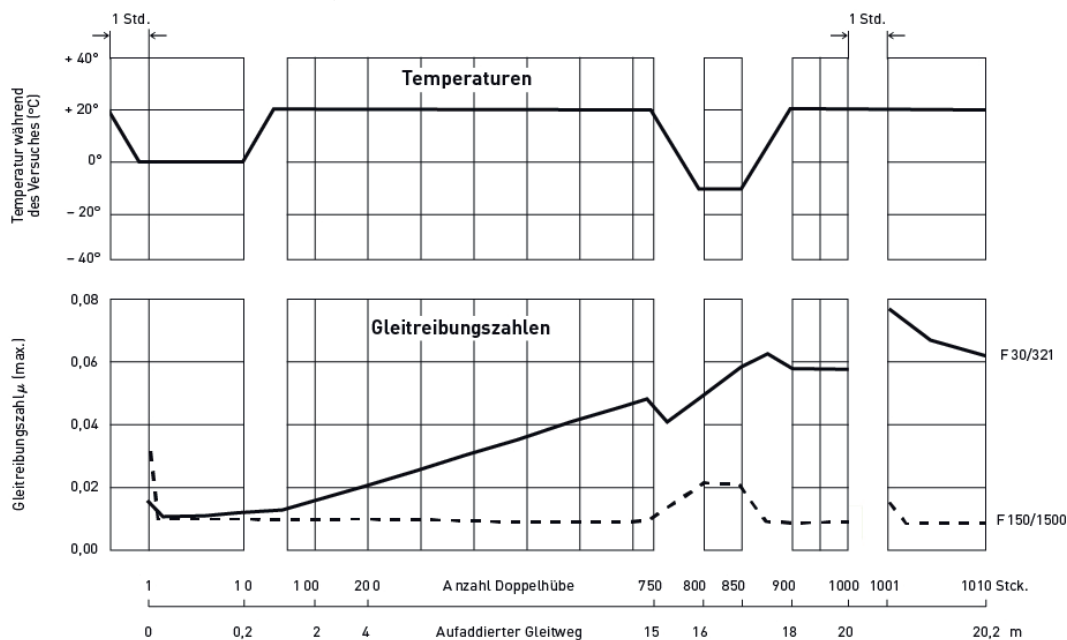


Eigenschaften	F150/1500	F150/1504	F150/1514
Kaschierung	unkaschiert	Elastomer unterseitig	Elastomer beidseitig
Forderung an die Auflagerfläche	stahlgeglättetes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	Ortbetonauflage	Ortbetonauflage	Fertigteil- / Ortbetonauflage
Einbaudicke	2,0 mm	4,0 mm	6,0 mm
max. Druckspannung σ_d [charakteristisch]	15 N/mm ²	15 N/mm ²	15 N/mm ²
Auflagerdrehwinkel	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich
Abmessungen	max. 1000 x 1000 mm	max. 1000 x 1000 mm	max. 1000 x 1000 mm
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C

* unterliegt der Fertigungskontrolle MPA Stuttgart

SPEBA® Gleitfolien werden teilweise ständig durch die MPA Stuttgart in Form von Fertigungskontrollen überwacht. Ein durchschnittliches Ergebnis einer solchen Kontrolle finden Sie im nachstehenden Diagramm Gleitverhalten Serie F. Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.

Gleitverhalten SPEBA® Gleitlager Serie F



Flächenpressung $\sigma = 0,5 \text{ N/mm}^2$ (F30) 20 N/mm^2 (F150) | Vorbelastungszeit $t_v = 1$ Stunde | Gleitweg (einfacher Hub) $w = 0-10 \text{ mm}$
Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.

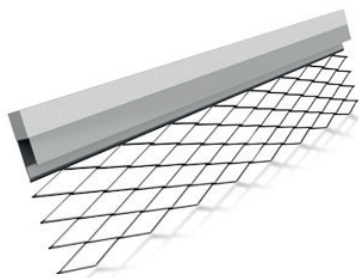
SPEBA® Abdeckband



Alle Stoßfugen der Gleitfolien werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt zur Vermeidung von Mörtelbrücken. So bleibt die Bewegungsmöglichkeit der Lager garantiert.

Rolle: 66 m lang, 50 mm breit

SPEBA® Putzprofil P 600

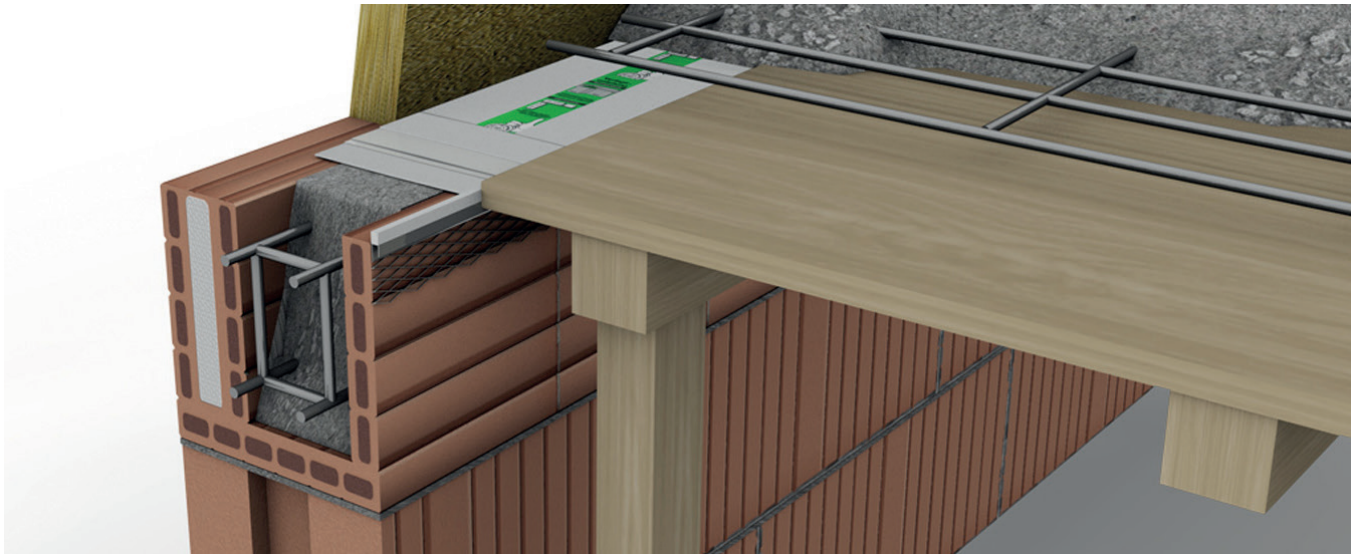


Das SPEBA® Putzprofil P 600 gibt den Verschiebeweg frei und verhindert Putzabplatzungen. Es ersetzt/ergänzt den erforderlichen Kellenschnitt zwischen Innenputz und Deckenputz.

Einzellänge: 2,50 m

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de



SPEBA® Gleitlager der Serie F60/610 sind mit SPEBA-Dur beschichtet und zum Schutz gegen Staub im SPEBA® ScherPack-System mit aufgedruckter Einbauanleitung verlegefertig eingeschweißt. Sie werden als Streifen in Mauerwerksbreiten geliefert und z. B. unter Flachdachdecken zur Freigabe der Dilatationswege verlegt. Deckenschubrisse werden so vermieden. Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt.

SPEBA® Gleitlager F60/610



SPEBA® Gleitlager F60/614



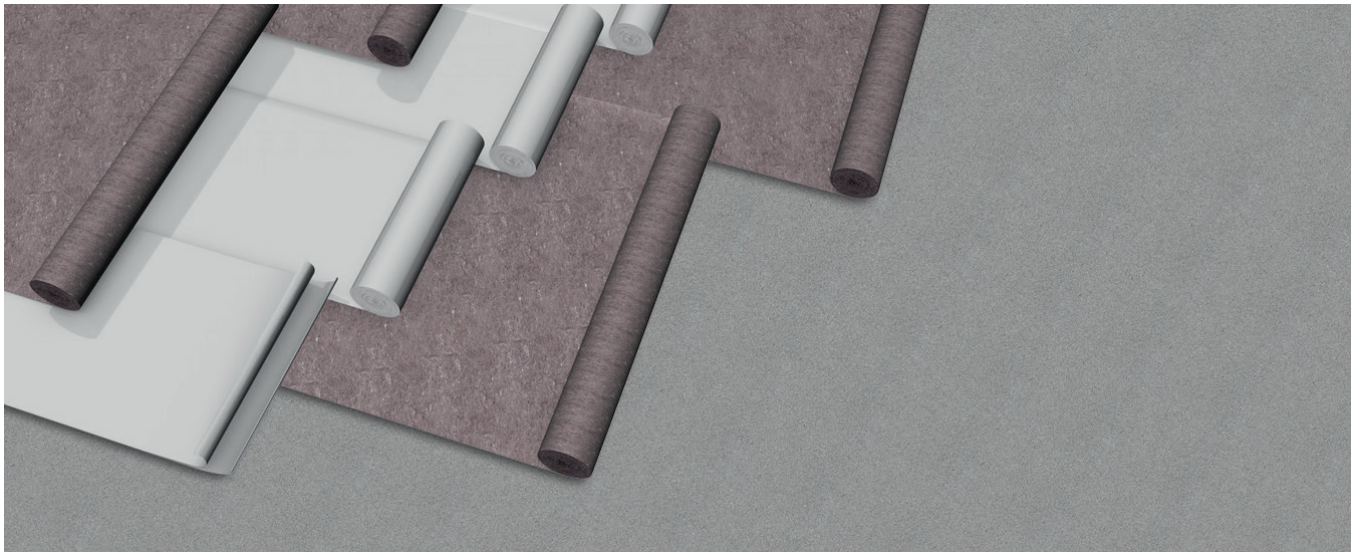
SPEBA® Gleitlager F60/624



Eigenschaften	F60/610	F60/614	F60/624
Kaschierung	unkaschiert	Elastomer unterseitig	Elastomer beidseitig
Forderung an die Auflagerfläche	stahlgeglättetes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	Ortbetonauflage	Ortbetonauflage	Fertigteil- / Ortbetonauflage
Einbaudicke	1,0 mm	3,0 mm	5,0 mm
max. Druckspannung σ_d [charakteristisch]	6 N/mm ²	6 N/mm ²	6 N/mm ²
Auflagerdrehwinkel	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,00 m	Einzellänge 1,00 m	Einzellänge 1,00 m
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C

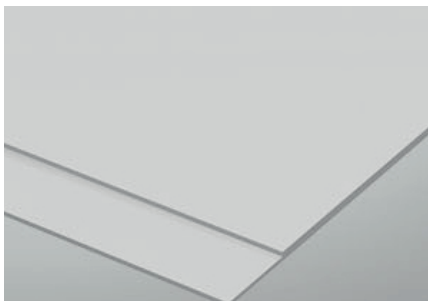
DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de

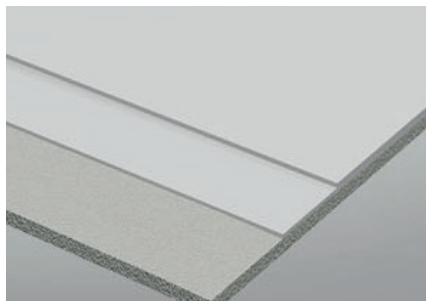


SPEBA® Gleitlager der Serie F 5/510 sind spezielle Gleitlager für z.B. Schwimmbecken, Eislaufbahnen/Rollschuhbahnen, Tankassen/Betonwannen und andere Flächenbetone. Aufgrund von Temperatureinwirkungen, Kriech- und Schwindprozessen oder Bewegungen im Untergrund entstehen Spannungen zwischen Erdreich und Bauwerk. Eine Bewegungsfuge (ausgebildet durch SPEBA® Großflächen-Gleitlager F5 mit SPEBA-Dur beschichtet) verhindert Rissbildungen durch diese Spannungen.

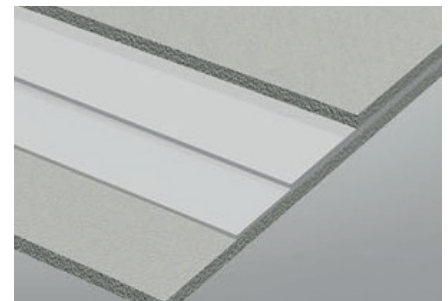
SPEBA® Großflächen-Gleitlager F5/510



SPEBA® Großflächen-Gleitlager F5/511

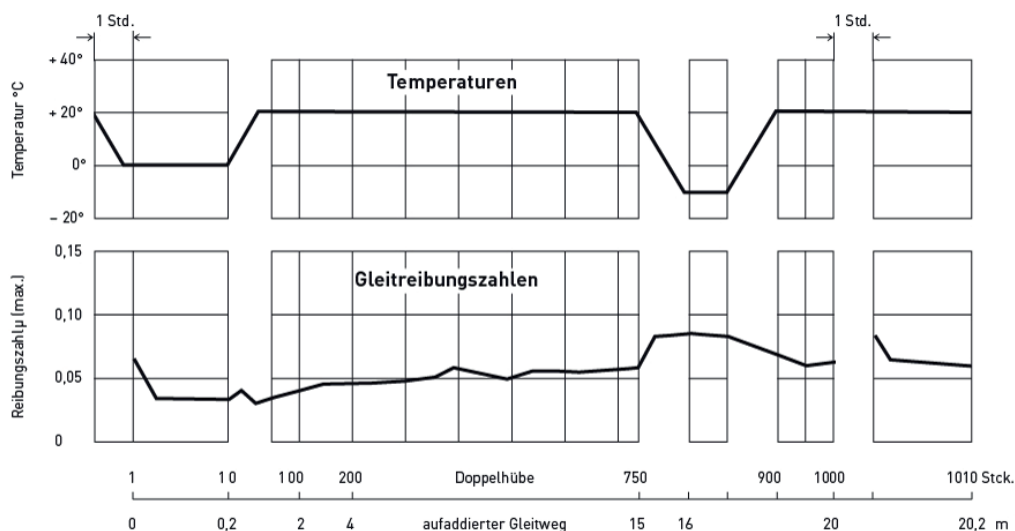


SPEBA® Großflächen-Gleitlager F5/521



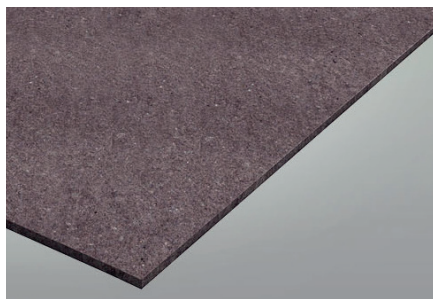
Eigenschaften	F5/510	F5/511	F5/521
Kaschierung	unkaschiert	Hartschaum einseitig	Hartschaum beidseitig
Forderung an die Auflagerfläche	auf SPEBA® Kaschier-Vlies verlegen und mit gleichem Material abdecken	auf Sauberkeitsbeton verlegen und SPEBA® Kaschier-Vlies abdecken	auf Sauberkeitsbeton verlegen und Stöße mit SPEBA® Abdeckband verkleben
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C	-30 bis +60 °C
Einbaudicke	0,5 mm	2,5 mm	4,5 mm
max. Druckspannung σ_d (charakteristisch)	0,5 N/mm ²	0,5 N/mm ²	0,5 N/mm ²
Auflagerdrehwinkel	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich
Abmessungen	Rolle 1 m x 15 m	Platte (b x l) 1 m x 2,5 m	Platte (b x l) 1 m x 2,5 m
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$	$\mu \leq 0,1$

Gleitverhalten SPEBA® Großflächen-Gleitlager Serie F 5



Flächenpressung $\sigma = 0,12 \text{ N/mm}^2$ | Vorbelastungszeit $t_v = 1 \text{ Stunde}$ | Gleitweg (einfacher Hub) $w = 0-10 \text{ mm}$
Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.

SPEBA® Kaschier-Vlies



Verlegung: auf Sauberkeitsschicht bzw. verlegter Lage F5/510 ausrollen, 10 cm überlappen

Rolle: 50 m lang, 2 m breit, ca. 200 g/m², ~ 2 mm dick

SPEBA® Abdeckband

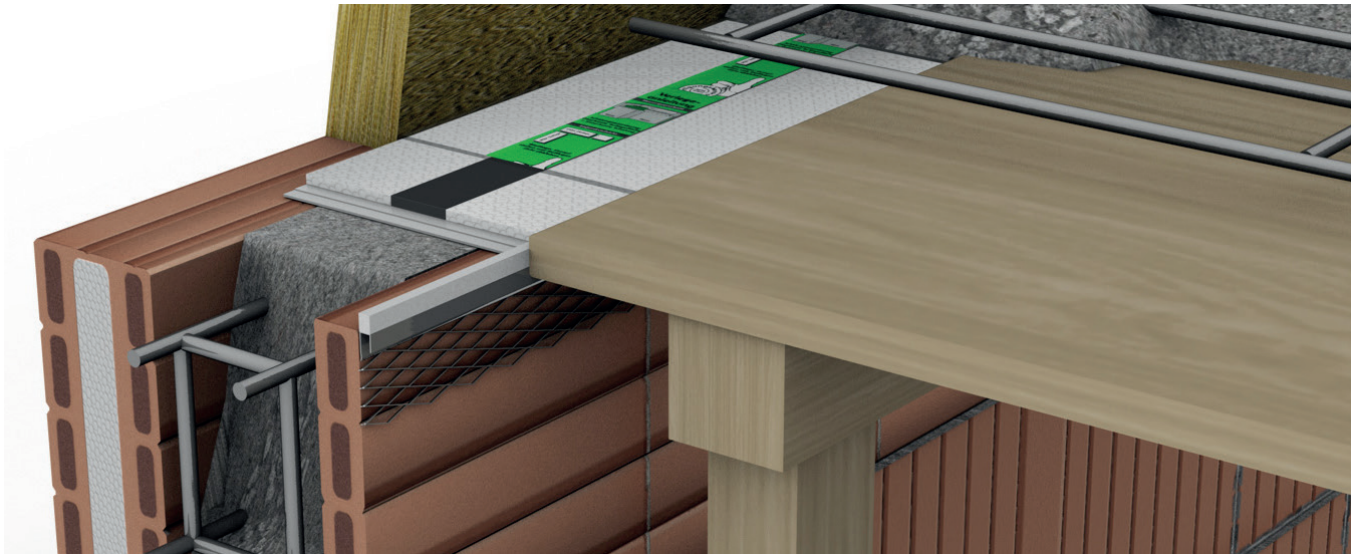


Alle Stoffugen der Gleitfolien werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt zur Vermeidung von Mörtelbrücken. So bleibt die Bewegungsmöglichkeit der Lager garantiert.

Rolle: 66 m lang, 50 mm breit

DISCLAIMER:

DISCLAIMER:
Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de



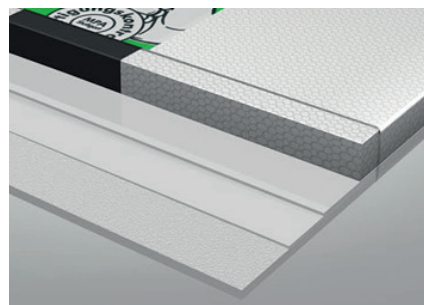
SPEBA® Streifengleitlager werden als Linienlager eingesetzt. Als Gleitlager sind sie mit SPEBA-Dur beschichtet und zum Schutz gegen Staub im SPEBA® ScherPack-System mit aufgedruckter Einbauanleitung verlegefertig eingeschweißt. Diese Gleitlager werden z.B. unter Flachdachdecken zur Freigabe der Dilatationswege verlegt (Ringanker!).

Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt. Der Elastomerkern zentriert die Lasten in die Mitte des Auflagers und ermöglicht die Annahme eines Verdrehungswinkels. Auf Wunsch kann der Elastomerkern auch exzentrisch nach Vorgabe angeordnet werden.

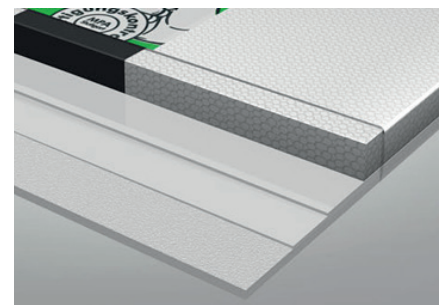
Lagerarten:

Die Lager können mit 5 mm oder 10 mm Elastomerkern gewählt werden.

SPEBA® Streifengleitlager Typ M 5



SPEBA® Streifengleitlager Typ M 10



Eigenschaften	Typ M 5 / Typ M 10
Kaschierung	Hartschaum unterseitig
Forderung an die Auflagerfläche	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	gem. DIN 18530 bei Auflagerdrehwinkeln Deckenspannweiten ≥ 6 m
Einbaudicke	8,0 mm bei Typ M5 13,0 mm bei Typ M10
max. Druckspannung σ_d	kernbreitenabhängig charakteristisch
Auflagerdrehwinkel	dickenabhängig möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,0 m
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,1$
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C

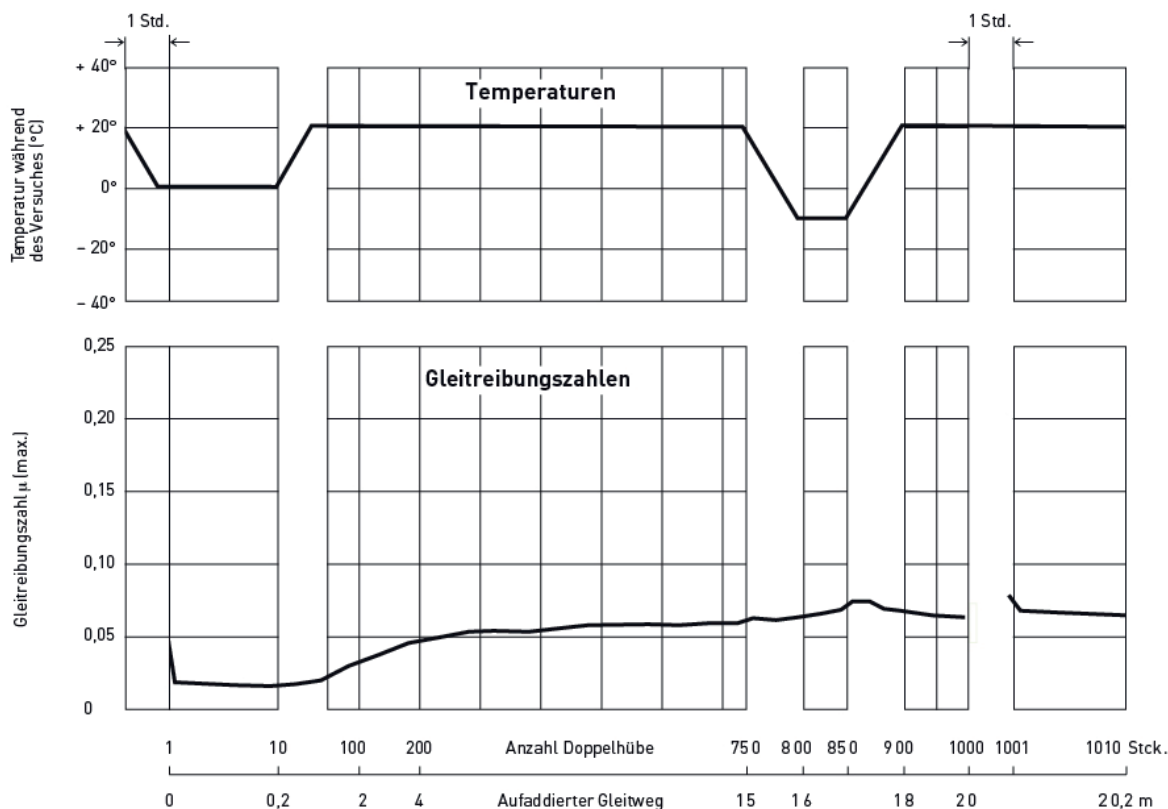
Bitte bestellen Sie SPEBA® Streifengleitlager Typ M gemäß unten aufgeführter Tabelle „Lagerdaten“.

Lagerdaten	M5	M10	M5	M10	M5	M10	M5	M10
Lasten je lfdm	75 kN		150 kN		225 kN		300 kN	
Kernbreite [k]	25 mm		50 mm		75 mm		100 mm	
arc α	0,04	-	0,02	0,04	0,01	0,03	0,01	0,02
Auflagerbreite [a]	Artikelnummer		Artikelnummer		Artikelnummer		Artikelnummer	
115	5125	-	5150	8150	5175	8175	-	-
150	5625	-	5650	8650	5675	8675	5610	8610
175	5225	-	5250	8250	5275	8275	5210	8210
200	5725	-	5750	8750	5775	8775	5710	8710
240	5325	-	5350	8350	5375	8375	5310	8310
300	5425	-	5450	8450	5475	8475	5410	8410
365	5525	-	5550	8550	5575	8575	5510	8510

SPEBA® Streifengleitlager Typ M werden ständig durch die MPA Stuttgart in Form von Fertigungskontrollen überwacht. Ein durchschnittliches Ergebnis einer solchen Kontrolle zeigt das nachfolgende Diagramm:

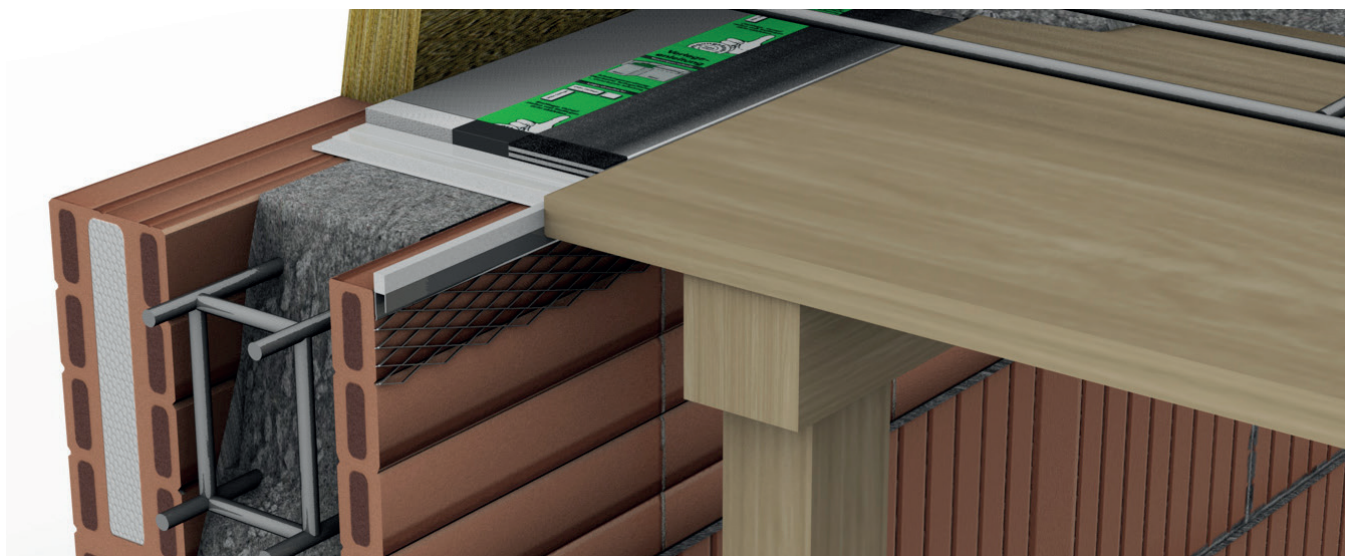
Flächenpressung $\sigma = 3 \text{ N/mm}^2$ | Vorbelastungszeit $t_v = 1 \text{ Stunde}$ | Gleitweg (einfacher Hub) $w = 0-10 \text{ mm}$

Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.



DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de



SPEBA® Streifengleitlager M F90-1 sind eine Weiterentwicklung der SPEBA® Streifengleitlager Typ M. Alle technischen Daten weisen die Datenblätter der SPEBA® Streifengleitlager Typ M aus. Sie übernehmen die gleichen Aufgaben: Lastenzentrierung durch den Elastomerkern, Annahme von Verdrehungswinkeln, Freigabe von Verschiebewegen, Vermeiden von Deckenschubrisen, zusätzlich eingebauter Brandschutz der Lagerfuge (F 90 gem. DIN 4102). Im Lager eingebaute Brandschutzelemente verschließen und schützen im Brandfall die Lagerfuge. Eine Beschädigung des Lagers wird so verhindert und die volle Funktionsfähigkeit des Lagers bleibt bestehen.

Eine gutachterliche Stellungnahme der TU-Braunschweig bestätigt eine Klassifizierung nach Feuerwiderstandsklasse F90 gem. DIN 4102.

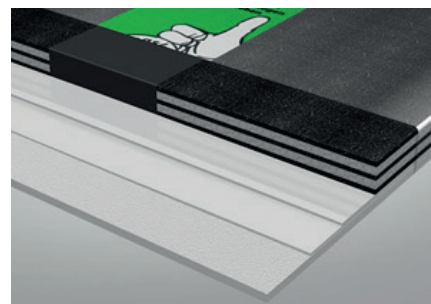
Lagerarten:

Die Lager können mit einseitigem oder zweiseitigem Brandschutz gewählt werden.

SPEBA® Streifengleitlager Typ M F90-1



SPEBA® Streifengleitlager Typ M F90-2



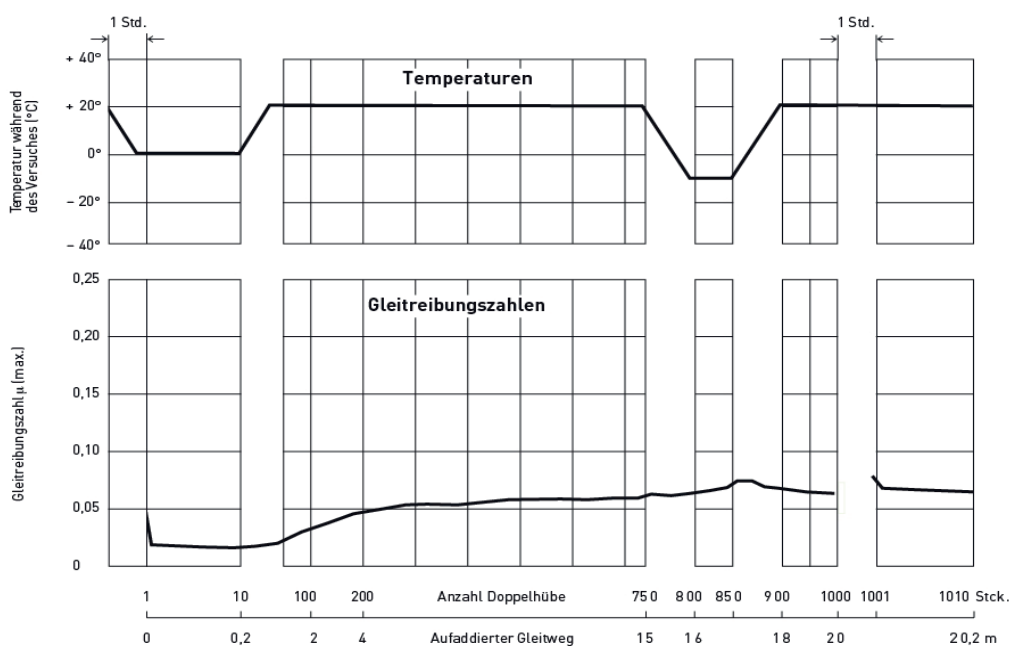
Eigenschaften	Typ M F90-1 / Typ M F90-2
Kaschierung	Hartschaum unterseitig
Forderung an die Auflagerfläche	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	gem. DIN 18530 bei Auflagerdrehwinkeln Deckenspannweiten ≥ 6 m
Einbaudicke	8,0 mm bei Typ M5 13,0 mm bei Typ M10
max. Druckspannung σ_d	kernbreitenabhängig charakteristisch
Auflagerdrehwinkel	dickenabhängig möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,0 m
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,1$
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C

Bitte bestellen Sie SPEBA® Streifengleitlager Typ M gemäß unten aufgeführter Tabelle „Lagerdaten“ mit dem Zusatz F90-1 für einseitigen oder F90-2 für zweiseitigen Brandschutz.

Lagerdaten	M5	M10	M5	M10	M5	M10	M5	M10
Lasten je lfdm	75 kN		150 kN		225 kN		300 kN	
Kernbreite (k)	25 mm		50 mm		75 mm		100 mm	
arc α	0,04	-	0,02	0,04	0,01	0,03	0,01	0,02
Auflagerbreite (a)	Artikelnummer M F90-1		Artikelnummer M F90-1		Artikelnummer M F90-1		Artikelnummer M F90-1	
115	020125	-	020150	022150	020175	022175	-	-
150	020625	-	020650	022650	020675	022675	020610	022610
175	020225	-	020250	022250	020275	022275	020210	022210
200	020725	-	020750	022750	020775	022775	020710	022710
240	020325	-	020350	022350	020375	022375	020310	022310
300	020425	-	020450	022450	020475	022475	020410	022410
365	020525	-	020550	022550	020575	022575	020510	022510
Auflagerbreite (a)	Artikelnummer M F90-2		Artikelnummer M F90-2		Artikelnummer M F90-2		Artikelnummer M F90-2	
115	021125	-	021150	023150	021175	023175	-	-
150	021625	-	021650	023650	021675	023675	021610	023610
175	021225	-	021250	023250	021275	023275	021210	023210
200	021725	-	021750	023750	021775	023775	021710	023710
240	021325	-	021350	023350	021375	023375	021310	023310
300	021425	-	021450	023450	021475	023475	021410	023410
365	021525	-	021550	023550	021575	023575	021510	023510

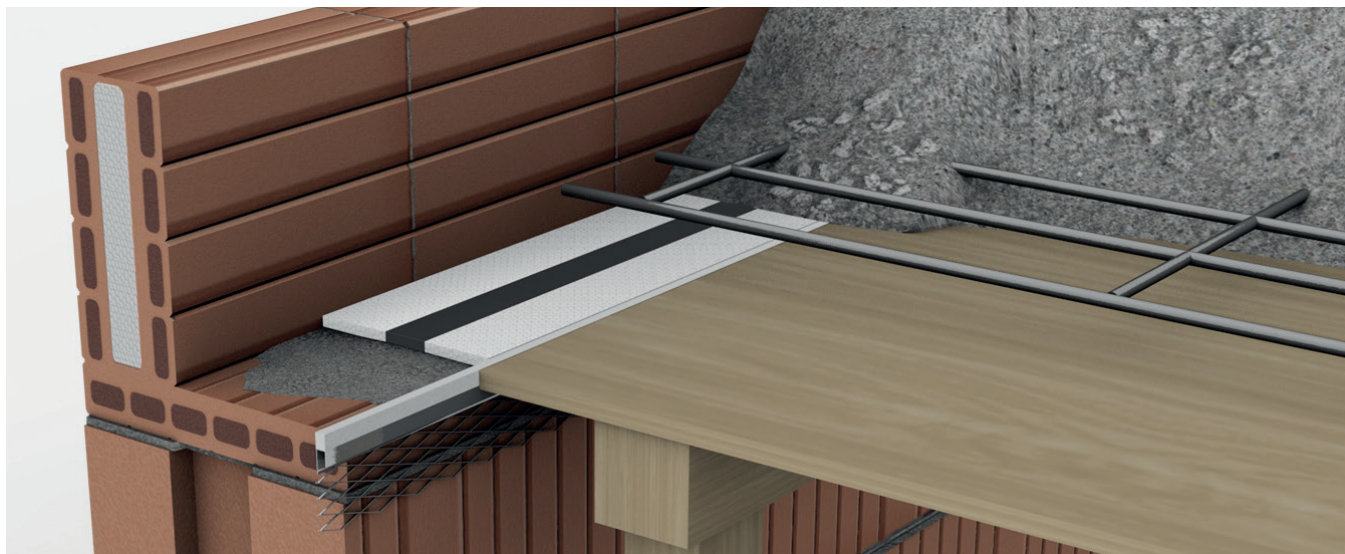
SPEBA® Streifengleitlager Typ M werden ständig durch die MPA Stuttgart in Form von Fertigungskontrollen überwacht. Ein durchschnittliches Ergebnis einer solchen Kontrolle zeigt das nachfolgende Diagramm. Das Gleitverhalten vom SPEBA® Streifengleitlager Typ M F 90 mit Brandschutz ist entsprechend.

Flächenpressung $\sigma = 3 \text{ N/mm}^2$ | Vorbelastungszeit $t_v = 1 \text{ Stunde}$ | Gleitweg (einfacher Hub) $w = 0-10 \text{ mm}$
Bitte fordern Sie den jeweiligen Prüfbericht an.



DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Version ist abrufbar unter www.speba.de



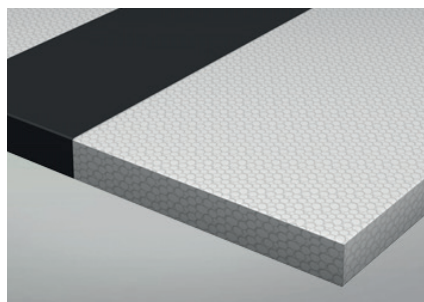
SPEBA® Streifenfestlager werden als Linienlager eingesetzt. Beim Streifenfestlager fehlt im Unterschied zum SPEBA® Streifenfengleitlager der Gleitlagerteil und damit die Verschiebewege, Lastzentrierung und Drehwinkelannahme bleiben jedoch gleich.

Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt. Der Elastomerkern zentriert die Lasten in die Mitte des Auflagers und ermöglicht die Annahme eines Verdrehungswinkels.

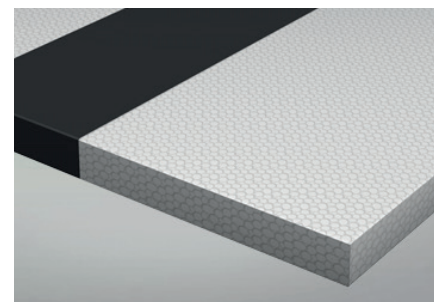
Lagerarten:

Die Lager können mit 5 mm oder 10 mm Elastomerkern gewählt werden.

SPEBA® Streifenfestlager Typ M 5



SPEBA® Streifenfestlager Typ M 10



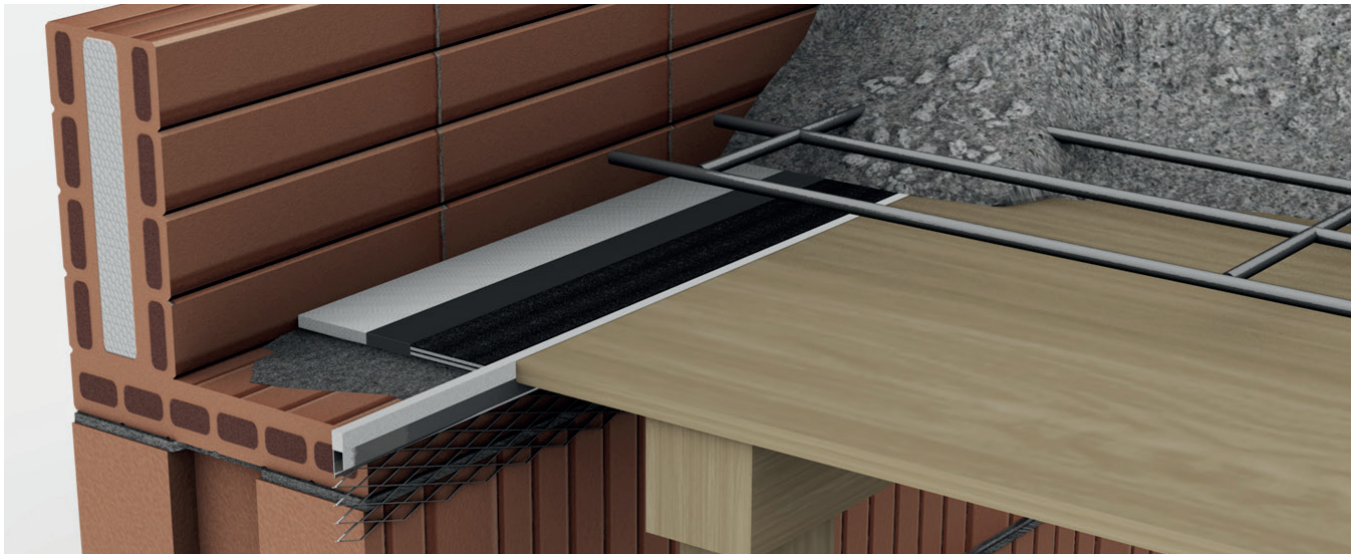
Eigenschaften	Typ M 5 / Typ M 10
Kaschierung	unkaschiert
Forderung an die Auflagerfläche	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	gem. DIN 18530 bei Auflagerdrehwinkeln Deckenspannweiten ≥ 6 m
Einbaudicke	5,0 mm bei Typ M5 10,0 mm bei Typ M10
max. Druckspannung σ_d	kernbreitenabhängig charakteristisch
Auflagerdrehwinkel	dickenabhängig möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,0 m
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C

Bitte bestellen Sie SPEBA® Streifenfestlager Typ M gemäß unten aufgeführter Tabelle „Lagerdaten“.

Lagerdaten	M5	M10	M5	M10	M5	M10	M5	M10
Lasten je lfdm	75 kN		150 kN		225 kN		300 kN	
Kernbreite (k)	25 mm		50 mm		75 mm		100 mm	
arc α	0,04	-	0,02	0,04	0,01	0,03	0,01	0,02
Auflagerbreite (a)	Artikelnummer		Artikelnummer		Artikelnummer		Artikelnummer	
115	6125	-	6150	9150	6175	9175	-	-
150	6625	-	6650	9650	6675	9675	6610	9610
175	6225	-	6250	9250	6275	9275	6210	9210
200	6725	-	6750	9750	6775	9775	6710	9710
240	6325	-	6350	9350	6375	9375	6210	9310
300	6425	-	6450	9450	6475	9475	6410	9410
365	6525	-	6550	9550	6575	9575	6510	9510

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de

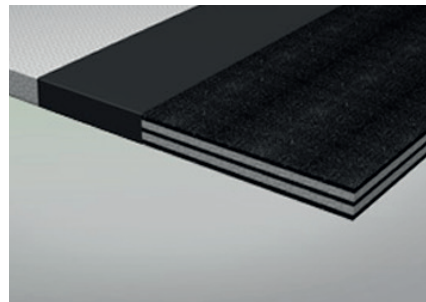


SPEBA® Streifenfestlager M F90-1/ M F90-2 sind eine Weiterentwicklung der SPEBA® Streifenfestlager Typ M. Sie übernehmen die gleichen Aufgaben: Lastenzentrierung durch den Elastomerkern, Annahme von Verdrehungswinkeln, zusätzlich eingebauter Brandschutz der Lagerfuge (F 90 gem. DIN 4102). Im Lager eingebaute Brandschutzelemente verschließen und schützen im Brandfall die Lagerfuge. Eine Beschädigung des Lagers wird so verhindert und die volle Funktionsfähigkeit des Lagers bleibt bestehen. Eine gutachterliche Stellungnahme der TU-Braunschweig bestätigt eine Klassifizierung nach Feuerwiderstandsklasse F90 gem. DIN 4102.

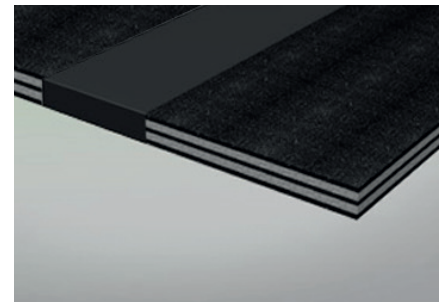
Lagerarten:

Die Lager können mit einseitigem oder zweiseitigem Brandschutz und mit 5 mm oder 10 mm Elastomerkern gewählt werden.

SPEBA® Streifenfestlager Typ M F 90-1



SPEBA® Streifenfestlager Typ M F90-2



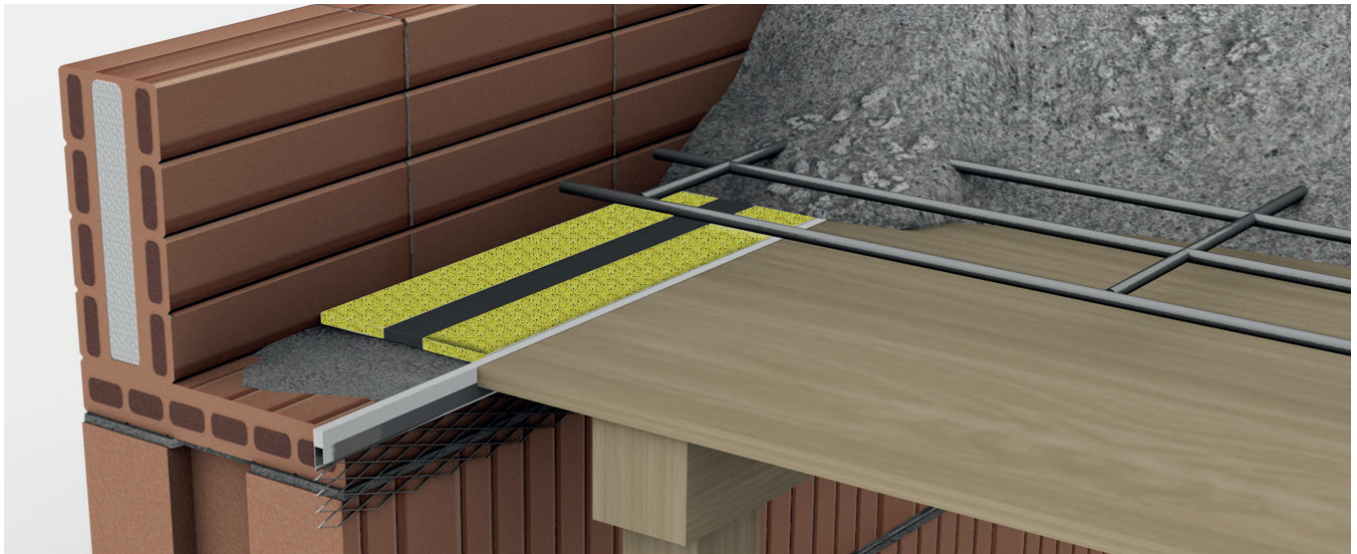
Eigenschaften	Typ M F90-1 / Typ M F 90-2
Kaschierung	unkaschiert
Forderung an die Auflagerfläche	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	gem. DIN 18530 bei Auflagerdrehwinkeln Deckenspannweiten ≥ 6 m
Einbaudicke	5,0 mm bei Typ M5 10,0 mm bei Typ M10
max. Druckspannung σ_d	kernbreitenabhängig charakteristisch
Auflagerdrehwinkel	dickenabhängig möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,0 m
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C

Bitte bestellen Sie SPEBA® Streifenfestlager Typ M gemäß unten aufgeführter Tabelle „Lagerdaten“ mit dem Zusatz F90-1 für einseitigen oder F90-2 für zweiseitigen Brandschutz.

Lagerdaten	M5	M10	M5	M10	M5	M10	M5	M10
Lasten je lfdm	75 kN		150 kN		225 kN		300 kN	
Kernbreite (k)	25 mm		50 mm		75 mm		100 mm	
arc α	0,04	-	0,02	0,04	0,01	0,03	0,01	0,02
Auflagerbreite (a)	Artikelnummer M F90-1		Artikelnummer M F90-1		Artikelnummer M F90-1		Artikelnummer M F90-1	
115	020125F	-	020150F	022150F	020175F	022175F	-	-
150	020625F	-	020650F	022650F	020675F	022675F	020610F	022610F
175	020225F	-	020250F	022250F	020275F	022275F	020210F	022210F
200	020725F	-	020750F	022750F	020775	022775F	020710F	022710F
240	020325F	-	020350F	022350F	020375F	022375F	020210F	022310F
300	020425F	-	020450F	022450F	020475F	022475F	020410F	022410F
365	020525F	-	020550F	022550F	020575F	022575F	020510F	022510F
Auflagerbreite (a)	Artikelnummer M F90-2		Artikelnummer M F90-2		Artikelnummer M F90-2		Artikelnummer M F90-2	
115	021125F	-	021150F	023150F	021175F	023175F	-	-
150	021625F	-	021650F	023650F	021675F	023675F	021610F	023610F
175	021225F	-	021250F	023250F	021275F	023275F	021210F	023210F
200	021725F	-	021750F	023750F	021775F	023775F	021710F	023710F
240	021325F	-	021350F	023350F	021375F	023375F	021210F	023310F
300	021425F	-	021450F	023450F	021475F	023475F	021410F	023410F
365	021525F	-	021550F	023550F	021575F	023575F	021510F	023510F

DISCLAIMER:

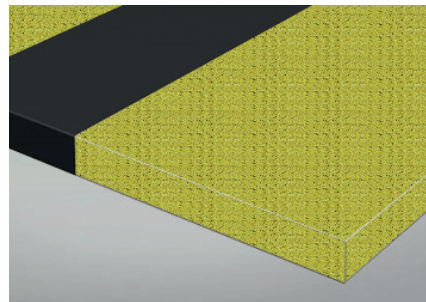
Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de



SPEBA® Zentrierfestlager ZF 90 sind eine Weiterentwicklung der SPEBA® Streifenfestlager Typ M mit zusätzlich beidseitig eingebautem Brandschutzmaterial der Feuerwiderstandsklasse F90. Zentrierfestlager ZF 90 werden als Linienlager eingesetzt. Diese Festlager werden z.B. unter Flachdachdecken zur Lastzentrierung und Annahme von Verdrehungswinkeln verlegt. Die Stöße werden mit SPEBA® Abdeckband abgeklebt. Auf Wunsch kann der Elastomerkern auch exzentrisch nach Vorgabe angeordnet werden. Häufig werden Zentrierfestlager ZF 90 in Kombination mit SPEBA® Streifengleitlagern MF90-1/MF90-2 verwendet.

Lagerdaten:

SPEBA® Zentrierfestlager Typ ZF 90



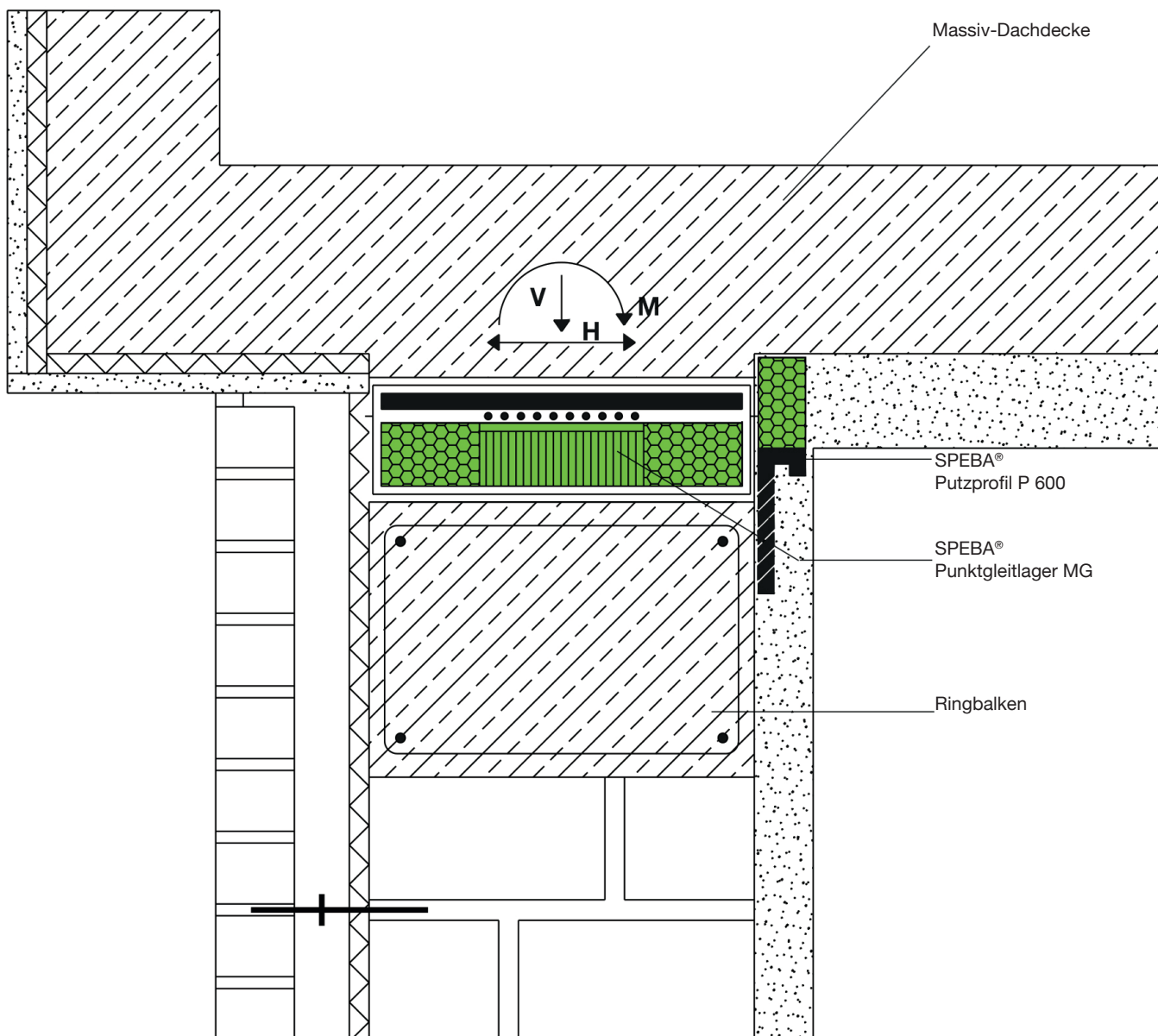
Eigenschaften	Typ ZF 90
Kaschierung	unterseitig: B1 Pappe
Forderung an die Auflagerfläche	abgeriebenes Mörtelbett
Einsatzbereich	gem. DIN 18530 bei Auflagerdrehwinkeln Deckenspannweiten ≥ 6 m
Einbaudicke	ca. 10,0 mm
max. Druckspannung σ_d	kernbreitenabhängig charakteristisch
Auflagerdrehwinkel	dickenabhängig möglich
Abmessungen	Einzellänge 1,0 m
Einsatztemperatur	-30 bis +60 °C

Bitte bestellen Sie SPEBA® Zentrierfestlager Typ ZF 90 gemäß unten aufgeführter Tabelle „Lagerdaten“.

Lagerdaten	ZF 90-10/50	ZF 90-10/75	ZF 90-10/100
Lasten je lfdm	150 kN	225 kN	300 kN
Kernbreite (k)	50 mm	75 mm	100 mm
arc α	0,04	0,03	0,02
Auflagerbreite (a)	Artikelnummer		
115	024150F	024175F	-
150	024650F	024675F	024610F
175	024250F	024275F	024210F
200	024750F	024775F	024710F
240	024350F	024375F	024310F
300	024450F	024475F	024410F
365	024550F	024575F	024510F

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de

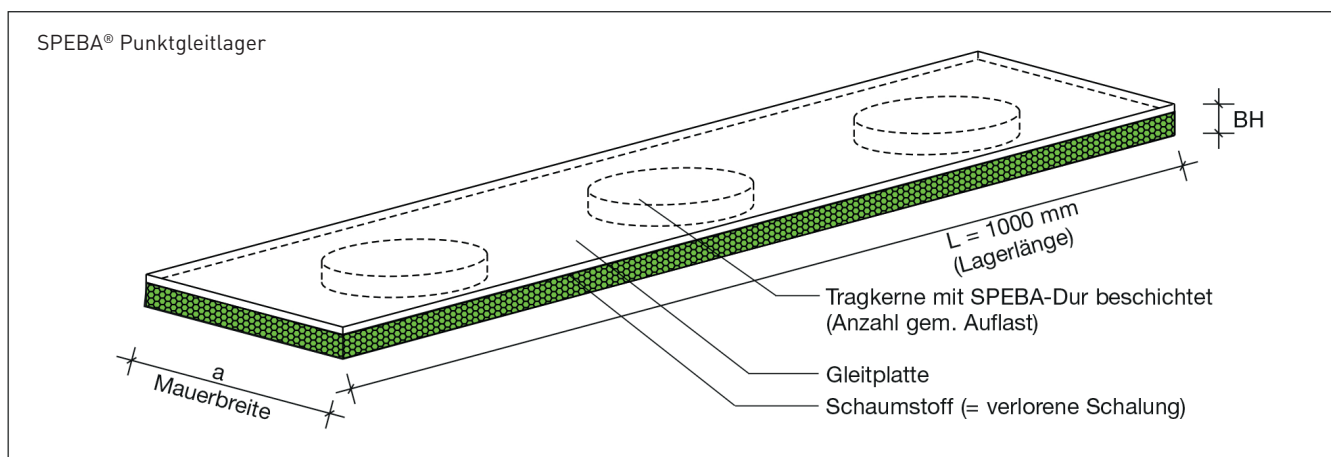


Massivflachdachdecken werden nach Maßgabe der Normen gleitend aufgelegt. Auch Zwischendecken werden bei Berücksichtigung der statischen Notwendigkeit auf Gleitlager verlegt.

Diese Anordnung von Gleitlagern ermöglicht nahezu ungehinderte Dehnung der Deckenplatte und schließt Zwängungskräfte aus, die letztlich zur Rissbildung in den Wänden führen würden.

Damit Kantenpressung und exzentrische Belastung aus z. B. Durchbiegung der Deckenplatte verhindert werden, sind die Lasten mittig in die Mauer einzuleiten (DIN 18530).

Von den hier angesprochenen Forderungen sind alle tragenden Mauern betroffen. Nichttragende Zwischenwände sind so auszubilden, dass auch unter Berücksichtigung der Durchbiegung der Deckenplatte keinerlei Vertikallasten in diese Zwischenwände eingeleitet werden können. Somit werden auch über eventuelle Haftreibung keine Horizontalkräfte aus der Längenänderung der Deckenplatte von den Zwischenwänden übernommen.



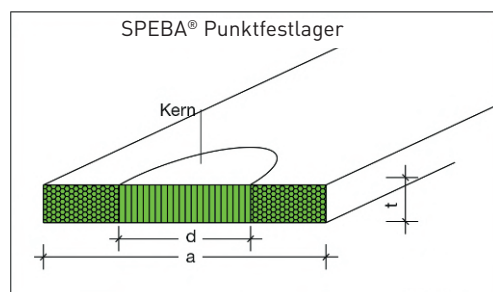
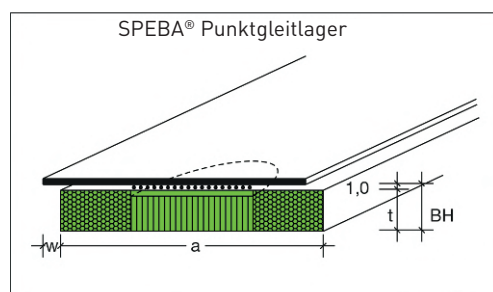
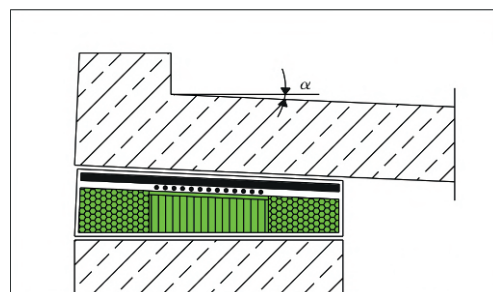
Vorteile - SPEBA® Punktgleitlager erfüllen diese Aufgaben:

- Sie gleichen Auflagerungenauigkeiten der Bauteile am Auflagerpunkt aus und nehmen Drehwinkel (α) bis zu $\text{arc } \alpha = 0,02$ auf.
- Sie ermöglichen beliebig große horizontal in alle Richtungen verlaufende Verschiebung (ohne Mehrkosten). Hierzu ist die obere Gleitplatte auf Mauerwerksbreite und Länge durchgehend angeordnet. Der günstige Gleitwert ($\mu = 0,1$) wird gewährleistet, da der Schaumstoff (verlorene Schalung) und das obere Bauteil gleitend voneinander getrennt sind.
- Sie haben eine geringe Bauhöhe (6 mm oder 11 mm). Dennoch sind im Gegensatz zum Verformungslager (z.B. unbewehrte Elastomerlager) weder die auftretende Horizontalkraft (H) aus der Restreibung noch der zulässige Verschiebeweg (w) abhängig von der Bauhöhe (BH) oder Bewegungsgröße.

$$H = \mu \times V$$

- Sie werden als komplette Lagereinheit in handlichen Abmessungen (1,0 m x Mauerwerksbreite) verlegefertig geliefert. Die jeweils gewünschte Tragfähigkeit bestimmt Abmessungen und Anzahl der werkseitig eingelegten „Tragkerne“.
- SPEBA® Punktgleitlager werden ergänzt durch SPEBA® Punktfestlager.

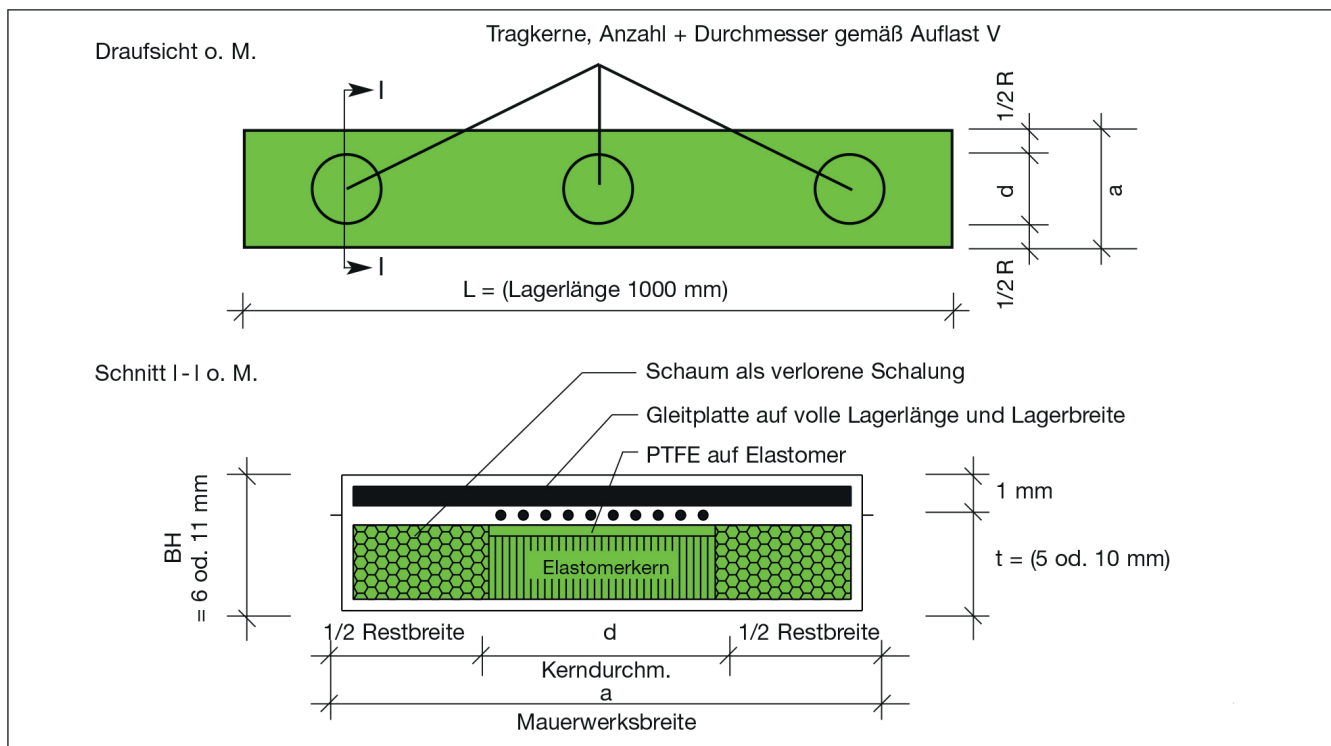
Sie sind zur konstruktiven Ausbildung der Festpunkte gedacht. Sie bestehen aus einer Anzahl Elastomerkernen mit umgebenden Schaumstoff als verlorene Schalung. Der „Gleitlagerteil“ fehlt. Somit wird eine schubfeste Verbindung zwischen tragender Mauer und der aufgelegten Betonplatte geschaffen. Berechnungsgrundlage sind die Richtlinien für die Herstellung und Verwendung von unbewehrten Elastomerlagern.



Lagerkonstruktion

- Punktgleitlager-Kerne aus Elastomer gemäß den gültigen Normen in der Bauhöhe von 5 oder 10 mm. Maximale Druckspannung $\sigma_d = 4,0 \text{ N/mm}^2$.
- Gleitlagerteil PTFE/Hartplatten mit güteüberwachtem SPEBA-Dur geschmiert. Hartplatte über volle Mauerwerksbreite und Länge durchgeführt. $\mu \leq 0,1$. Verschiebewege bis auf die Mauerwerksbreite nicht begrenzt (= 1/2 Restbreite).

Einzellagerabmessung	MG
Länge	1000 mm
Breite	Mauerwerksbreite
Bauhöhe	Gleitlager 6 oder 11 mm Festlager 5 oder 10 mm



Bemessung

Grundlage für die Bestimmung der SPEBA® Punktgleitlager MG und SPEBA® Punktfestlager MF ist die aufzunehmende Auflast (V). Diese Auflast bestimmt Anzahl und Durchmesser der im Lager angeordneten „Tragkerne“.

Die zu erwartenden Auflagerdrehwinkel bestimmen die zu wählende Bauhöhe 6 oder 11 mm (MG) bzw. 5 oder 10 mm (MF).

Der Verschiebeweg bleibt unberücksichtigt, da das Lager bis zur Ausnutzung der Mauerwerksbreite jeden Verschiebeweg zulässt.

Schließlich ist die Mauerwerksbreite festzulegen. Das Lager muss über die volle Breite der tragenden Mauer angeordnet werden, damit keine Betonbrücken entstehen können.

Bemessungstabelle SPEBA® Punktgleitlager MG :

Lagerdaten	max. Auflast V	Druckspannung bei max. Auflast σ	Tragkernab- messung d/t	Kernanzahl je lfdm.	zul. Drehwinkel α	kleinste Lagerbreite a
Lasten je lfdm	kN/m	N/mm ²	mm	Stck.	arc	mm
MG 72 - 6	30	3,9	70/5	2	0,014	100
-		-	-	-	-	-
MG 73 - 6	45	3,9	70/5	3	0,014	100
MG 102 - 11		2,9	100/10	2	0,020	150
MG 74 - 6	60	3,9	70/5	4	0,014	100
MG 103 - 11		2,6	100/10	3	0,020	150
MG 75 - 6	75	3,9	70/5	5	0,014	100
-		-	-	-	-	-
MG 103 - 6	90	3,8	100/5	3	0,010	150
MG 104 - 11		2,9	100/10	4	0,020	150
MG 104 - 6	120	3,8	100/5	4	0,010	150
MG 105 - 11		3,1	100/10	5	0,020	150
MG 105 - 6	150	3,8	100/5	5	0,010	150
MG 107 - 11		2,8	100/10	7	0,020	150
MG 106 - 6	180	3,8	100/5	6	0,010	150
MG 108 - 11		2,9	100/10	8	0,020	150

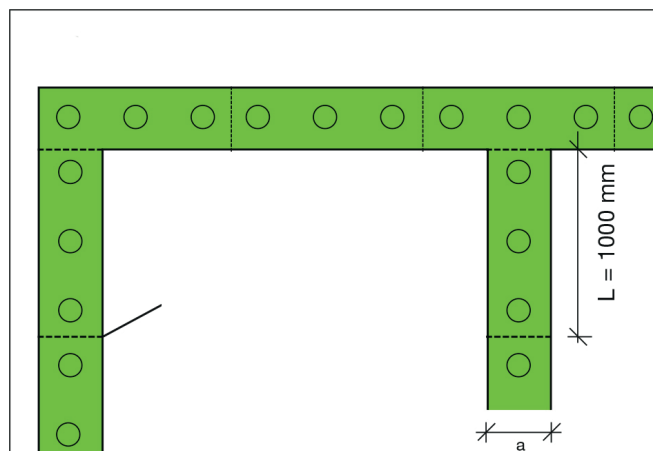
SPEBA® Punktfestlager werden mit den Buchstaben MF (statt MG) gekennzeichnet. Die Bemessung erfolgt nach obiger Tabelle. Da der Gleitlagerteil im Festlager nicht vorhanden ist, ändern sich die Bauhöhen von 6 auf 5 mm bzw. von 11 auf 10mm.

DISCLAIMER:

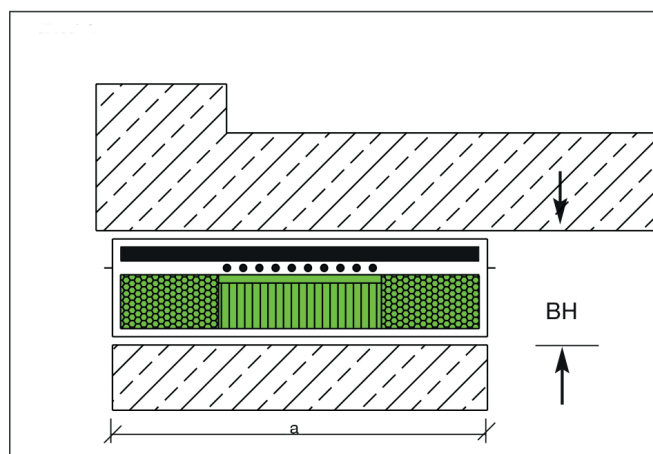
Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de

Die Mauerkrone der tragenden Wände erhält gemäß der DIN 1045 oder der DIN 1053 einen Ringanker. Die Oberfläche des Stahlbeton-Ringankers ist eben und sauber abzureiben. Besteht der Ringanker aus bewehrtem Mauerwerk nach DIN 1053, so ist oberseitig eine Mörtelschicht (Mörtelgruppe III) aufzubringen und ebenfalls abzureiben.

SPEBA® Punktgleitlager wie auch SPEBA® Punktfestlager werden trocken auf das erhärtete Lagerbett mit den Kernen nach unten zeigend verlegt. Die Stöße werden oberseitig mit SPEBA® Abdeckband (50 mm breit) abgeklebt. Das Ablängen der Punktgleitlager kann mit einem Teppichmesser erfolgen. Dabei darf ein Kern nicht durchgeschnitten werden. Draufsicht und Vertikalschnitt zeigen die Anordnung der SPEBA® Punktgleitlager, Stöße und Abklebungen. Das SPEBA® Punktgleitlager wird auf alle tragenden Wände verlegt. Nichttragende Wände sind auch unter Rücksicht auf die Deckendurchbiegung lastfrei zu halten.

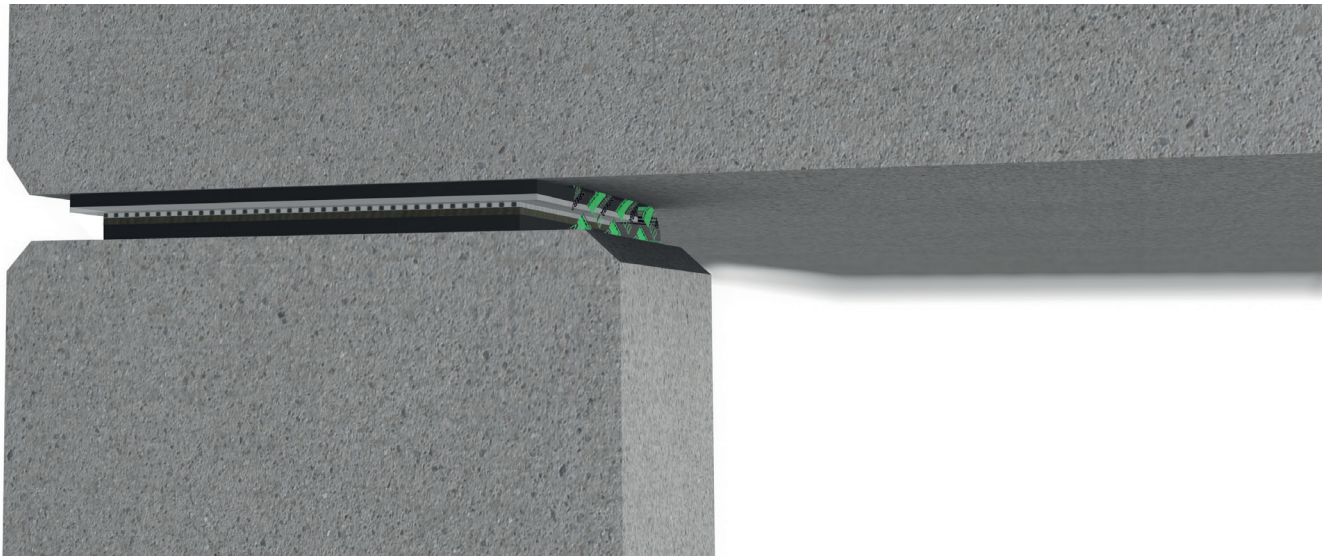


Auf dass so verlegte Lager kann die Betondecke betoniert werden. Es ist darauf zu achten, dass die Schalung für das Feld ca. 10 bis 15 mm höher als Oberkante Lager anzuordnen ist, so dass auch nach Verputzen der Decke und unter Rücksicht auf das Setzmaß der Schalung das SPEBA® Punktgleitlager in seiner Funktion nicht behindert wird.



DISCLAIMER:

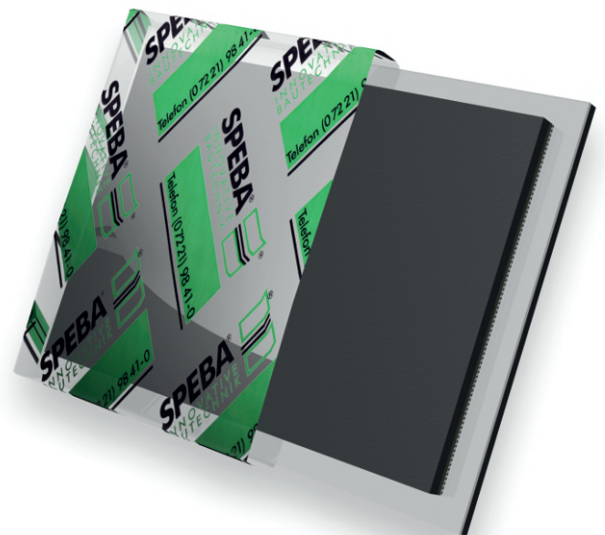
Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de



SPEBA® Hochlastgleitlager P 200

Tragwerke werden unter voller Ausnutzung der zulässigen Druckspannungen aufgelegt (z.B. Konsolen). Zwischen Träger und Stütze entstehen Relativbewegungen aus Temperatur, Kriechen und Schwinden usw. Diese Bewegungen werden durch SPEBA® Hochlastgleitlager P 200 aufgenommen.

Hochwertige Kunststoffe und eine Vorratsschmierung sorgen für nahezu gleichbleibend niedrige Reibungszahlen und lange Lebensdauer. Diese Gleitlager werden waagrecht auf ebenem Untergrund ohne zusätzliche Verankerungen verlegt. Dabei wird die im Grundriss größere Gleitplatte nach oben angeordnet. So wird die Last zentrisch in den Untergrund eingeleitet. Lastannehmend ist das unten angeordnete Polster.



Eigenschaften	Typ P 200
Gleitpartner	PTFE / Hartkunststoff / Edelstahl
Reibungskoeffizient	$\mu \leq 0,02$ (+21° C) / $\mu \leq 0,04$ (-10° C)
Temperaturbereich	-30 bis +60 °C
Einbaudicke	7,5 mm
max. Druckspannung σ_d	$\sigma_d = 15,00$ N/mm ² (charakteristisch)
Auflagerdrehwinkel	nicht möglich
Grundriss Gleitplatte	A x B (variabel)
Grundriss Polster	a x b (variabel)
Verschiebeweg standard	w = 20 mm bzw.
Verschiebeweg	w = (A-a) ÷ 2 bzw. (B-b) ÷ 2

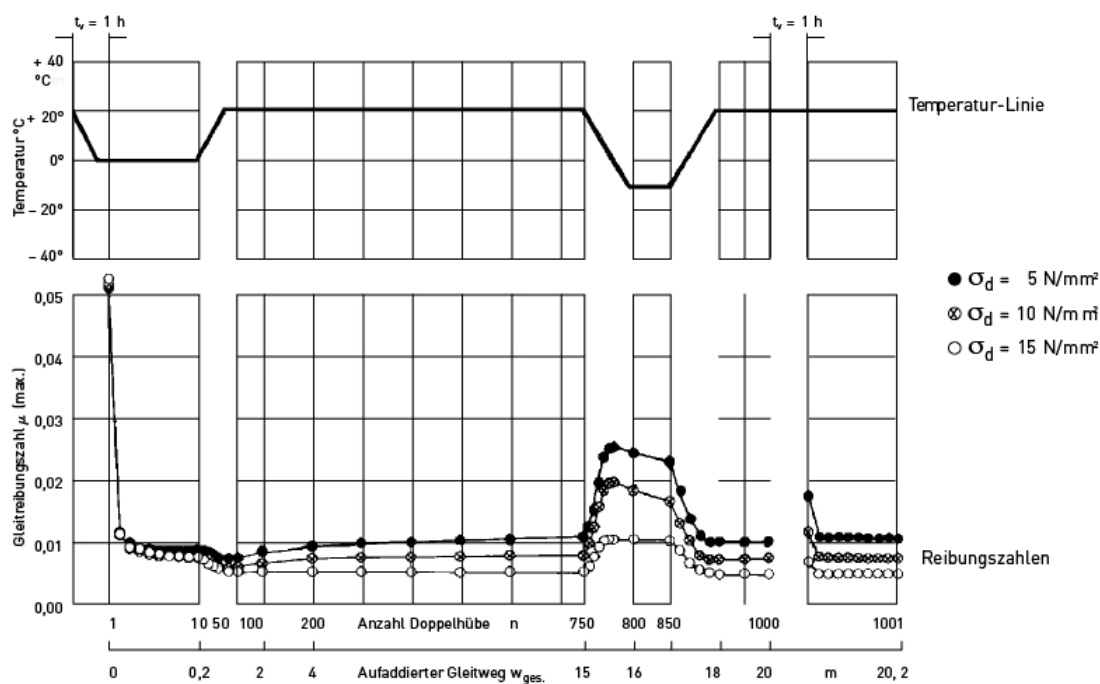
Gleitverhalten SPEBA® Hochlastgleitlager P 200

Die MPA Stuttgart hat das Gleitreibungsverhalten geprüft. Die durchschnittlichen Reibungszahlen zeigt das nachfolgende Diagramm.

Flächenpressung $\sigma = 0,5 \text{ N/mm}^2$ (charakteristisch)

Vorbelastungszeit $t_v = 1$ Stunde

Gleitweg (einfacher Hub) $w = 0-10 \text{ mm}$



DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung. Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.speba.de